

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

Dezember 2020



Sperrfrist:
05.01.2021, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	Dezember 2020
Erstellungsdatum:	31.12.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.01.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsbeginn April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

Dezember 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gütersloh
 Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	16.364	16.200	16.157	164	1,0	766	4,9	4,8	6,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	9.381	9.404	9.792	-23	-0,2	1.063	12,8	13,9	19,9	
53,9% Männer	5.061	5.093	5.345	-32	-0,6	550	12,2	14,3	21,8	
46,1% Frauen	4.320	4.311	4.447	9	0,2	513	13,5	13,3	17,6	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	835	858	998	-23	-2,7	55	7,1	10,4	29,4	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	104	105	123	-1	-1,0	-23	-18,1	-20,5	2,5	
32,2% 50 Jahre und älter	3.022	3.040	3.069	-18	-0,6	414	15,9	17,7	18,5	
21,6% dar. 55 Jahre und älter	2.023	1.990	2.000	33	1,7	316	18,5	18,1	17,2	
35,4% Langzeitarbeitslose	3.323	3.266	3.242	57	1,7	755	29,4	27,9	26,6	
6,7% Schwerbehinderte Menschen	629	626	609	3	0,5	81	14,8	14,4	11,1	
32,9% Ausländer	3.090	3.135	3.227	-45	-1,4	237	8,3	10,8	15,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.604	1.678	1.732	-74	-4,4	-112	-6,5	-12,3	-11,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	689	765	805	-76	-9,9	-116	-14,4	-14,6	-12,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	392	371	400	21	5,7	57	17,0	-5,4	-1,7	
seit Jahresbeginn	22.163	20.559	18.881	x	x	-1.287	-5,5	-5,4	-4,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.620	2.070	2.239	-450	-21,7	-26	-1,6	13,9	1,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	563	753	957	-190	-25,2	68	13,7	31,0	37,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	433	517	551	-84	-16,2	15	3,6	18,0	-17,6	
seit Jahresbeginn	20.998	19.378	17.308	x	x	-1.717	-7,6	-8,0	-10,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,6	x	x	x	3,9	3,9	3,9	
dar. Männer	4,4	4,4	4,6	x	x	x	3,9	3,9	3,8	
Frauen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,0	4,0	3,9	
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,4	4,0	x	x	x	3,1	3,1	3,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	3,6	3,6	3,6	
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,4	x	x	x	4,0	4,0	4,0	
Ausländer	10,5	10,7	11,0	x	x	x	10,1	10,0	9,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,8	5,0	x	x	x	4,3	4,3	4,2	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.831	10.817	11.190	14	0,1	1.068	10,9	11,5	16,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.486	12.484	12.817	2	0,0	756	6,4	7,4	12,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.533	12.541	12.875	-8	-0,1	737	6,2	7,2	11,9	
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	6,0	x	x	x	5,5	5,4	5,4	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.364	4.454	4.673	-90	-2,0	673	18,2	24,8	36,6	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.157	11.999	12.056	158	1,3	65	0,5	-0,5	-0,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.150	5.135	5.176	15	0,3	-245	-4,5	-5,2	-4,5	
Bedarfsgemeinschaften	8.699	8.588	8.626	111	1,3	65	0,8	-0,5	-0,5	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	578	681	1.080	-103	-15,1	36	6,6	4,0	81,2	
Zugang seit Jahresbeginn	7.184	6.606	5.925	x	x	-800	-10,0	-11,2	-12,7	
Bestand	3.200	3.407	3.287	-207	-6,1	620	24,0	24,7	15,9	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Gütersloh
 Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2019		Nov 2019		Okt 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	8.253	8.047	7.908	206	2,6	810	10,9	10,3	13,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.808	4.839	5.144	-31	-0,6	747	18,4	23,0	32,6	
55,1% Männer	2.650	2.683	2.878	-33	-1,2	335	14,5	20,5	32,1	
44,9% Frauen	2.158	2.156	2.266	2	0,1	412	23,6	26,2	33,1	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	521	542	638	-21	-3,9	74	16,6	21,0	47,7	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	44	54	-	-	8	22,2	12,8	22,7	
37,5% 50 Jahre und älter	1.804	1.807	1.834	-3	-0,2	322	21,7	23,9	26,7	
27,7% dar. 55 Jahre und älter	1.333	1.302	1.315	31	2,4	264	24,7	24,1	24,6	
14,2% Langzeitarbeitslose	685	656	675	29	4,4	338	97,4	90,1	90,7	
7,4% Schwerbehinderte Menschen	358	369	354	-11	-3,0	57	18,9	20,6	13,8	
25,0% Ausländer	1.200	1.213	1.260	-13	-1,1	112	10,3	18,3	26,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.032	1.168	1.189	-136	-11,6	-124	-10,7	-7,5	-7,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	613	695	708	-82	-11,8	-101	-14,1	-13,2	-13,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	205	204	236	1	0,5	25	13,9	3,0	22,3	
seit Jahresbeginn	15.128	14.096	12.928	x	x	-266	-1,7	-1,0	-0,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.032	1.453	1.555	-421	-29,0	23	2,3	23,2	7,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	430	625	780	-195	-31,2	60	16,2	36,2	39,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	205	261	290	-56	-21,5	30	17,1	13,0	-13,7	
seit Jahresbeginn	14.112	13.080	11.627	x	x	-290	-2,0	-2,3	-4,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	1,9	1,9	1,8	
dar. Männer	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,0	1,9	1,9	
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,5	x	x	x	1,8	1,8	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,5	0,5	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
Ausländer	4,1	4,1	4,3	x	x	x	3,8	3,6	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,0	2,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.886	4.925	5.216	-39	-0,8	732	17,6	21,6	30,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.563	5.602	5.848	-39	-0,7	672	13,7	17,5	26,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.610	5.659	5.906	-49	-0,9	653	13,2	17,1	25,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,2	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.364	4.454	4.673	-90	-2,0	673	18,2	24,8	36,6	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Gütersloh
 Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.111	8.153	8.249	-42	-0,5	-44	-0,5	-0,1	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.573	4.565	4.648	8	0,2	316	7,4	5,6	8,3
52,7% Männer	2.411	2.410	2.467	1	0,0	215	9,8	8,2	11,7
47,3% Frauen	2.162	2.155	2.181	7	0,3	101	4,9	2,8	4,8
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	314	316	360	-2	-0,6	-19	-5,7	-4,0	6,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	61	69	-1	-1,6	-31	-34,1	-34,4	-9,2
26,6% 50 Jahre und älter	1.218	1.233	1.235	-15	-1,2	92	8,2	9,7	8,0
15,1% dar. 55 Jahre und älter	690	688	685	2	0,3	52	8,2	8,2	5,1
57,7% Langzeitarbeitslose	2.638	2.610	2.567	28	1,1	417	18,8	18,2	16,3
5,9% Schwerbehinderte Menschen	271	257	255	14	5,4	24	9,7	6,6	7,6
41,3% Ausländer	1.890	1.922	1.967	-32	-1,7	125	7,1	6,5	9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	572	510	543	62	12,2	12	2,1	-21,7	-18,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	76	70	97	6	8,6	-15	-16,5	-26,3	-6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	167	164	20	12,0	32	20,6	-13,9	-23,4
seit Jahresbeginn	7.035	6.463	5.953	x	x	-1.021	-12,7	-13,8	-13,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	588	617	684	-29	-4,7	-49	-7,7	-3,3	-10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	133	128	177	5	3,9	8	6,4	10,3	31,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	228	256	261	-28	-10,9	-15	-6,2	23,7	-21,6
seit Jahresbeginn	6.886	6.298	5.681	x	x	-1.427	-17,2	-18,0	-19,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
dar. Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	1,2	1,2	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Ausländer	6,4	6,5	6,7	x	x	x	6,2	6,4	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.945	5.892	5.974	53	0,9	336	6,0	4,2	7,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.923	6.882	6.969	41	0,6	84	1,2	0,3	2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.923	6.882	6.969	41	0,6	84	1,2	0,3	2,5
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.157	11.999	12.056	158	1,3	65	0,5	-0,5	-0,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.150	5.135	5.176	15	0,3	-245	-4,5	-5,2	-4,5
Bedarfsgemeinschaften	8.699	8.588	8.626	111	1,3	65	0,8	-0,5	-0,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von Oktober 2020 bis Dezember 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

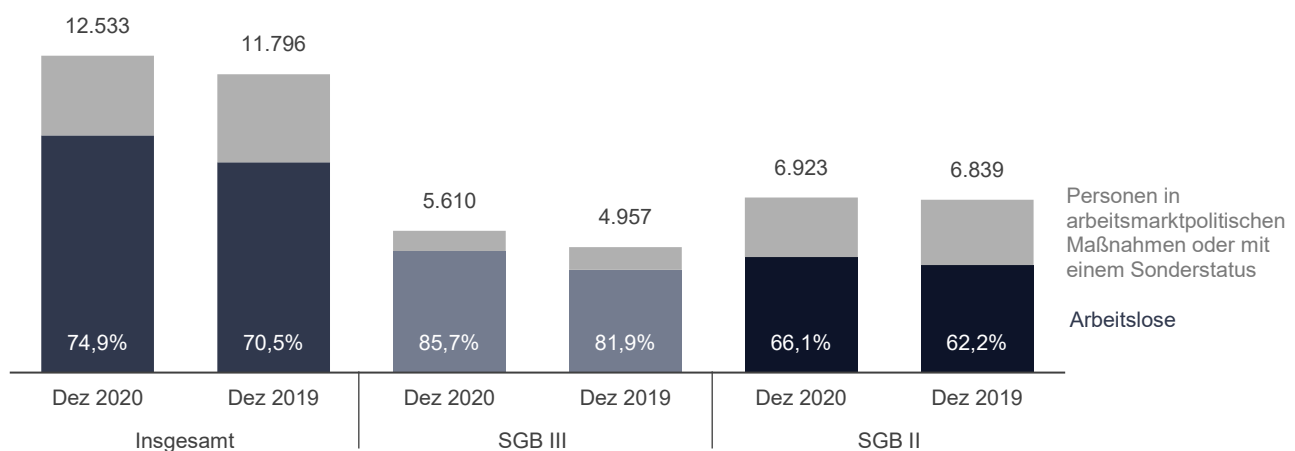
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

Dezember 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019
				absolut	in %	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	9.381	9.404	-23	-0,2	1.063	12,8	13,9	19,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.450	1.413	37	2,6	5	0,3	-2,1	-0,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	698	666	32	4,8	-31	-4,3	-6,9	-5,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	752	747	5	0,7	36	5,0	2,5	3,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.831	10.817	14	0,1	1.068	10,9	11,5	16,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.655	1.667	-12	-0,7	-312	-15,9	-13,4	-12,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	626	645	-19	-2,9	-71	-10,2	-8,0	0,2
Arbeitsgelegenheiten	83	74	9	12,2	-53	-39,0	-42,2	-44,0
Fremdförderung	552	544	8	1,5	-146	-20,9	-19,4	-26,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-2	-25,0	-25,0	-12,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	108	108	-	-	3	2,9	9,1	13,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	280	290	-10	-3,4	-43	-13,3	-7,9	-2,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.486	12.484	2	0,0	756	6,4	7,4	12,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	47	57	-10	-17,5	-19	-28,8	-13,6	-14,7
Gründungszuschuss	47	57	-10	-17,5	-19	-28,8	-13,6	-14,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.533	12.541	-8	-0,1	737	6,2	7,2	11,9
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	x	x	x	5,5	5,4	5,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,9	75,0	x	x	x	70,5	70,6	71,0

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

Dezember 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Dez 2019		Nov 2019		Okt 2019
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.808	4.839	-31	-0,6	747	18,4	23,0	32,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	78	86	-8	-9,3	-15	-16,1	-25,2	-44,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	78	86	-8	-9,3	-15	-16,1	-25,2	-44,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.886	4.925	-39	-0,8	732	17,6	21,6	30,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	677	677	-	-	-60	-8,1	-5,6	0,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	447	446	1	0,2	-36	-7,5	-6,1	-	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	115	115	-	-	-36	-23,8	-19,0	-21,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	115	116	-1	-0,9	12	11,7	16,0	45,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.563	5.602	-39	-0,7	672	13,7	17,5	26,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	47	57	-10	-17,5	-19	-28,8	-13,6	-14,7	
Gründungszuschuss	47	57	-10	-17,5	-19	-28,8	-13,6	-14,7	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.610	5.659	-49	-0,9	653	13,2	17,1	25,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,7	85,5	x	x	x	81,9	81,4	82,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.573	4.565	8	0,2	316	7,4	5,6	8,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.372	1.327	45	3,4	20	1,5	-0,2	3,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	620	580	40	6,9	-16	-2,5	-3,3	3,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	752	747	5	0,7	36	5,0	2,5	3,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.945	5.892	53	0,9	336	6,0	4,2	7,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	978	990	-12	-1,2	-252	-20,5	-18,1	-19,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	179	199	-20	-10,1	-35	-16,4	-11,9	0,5	
Arbeitsgelegenheiten	83	74	9	12,2	-53	-39,0	-42,2	-44,0	
Fremdförderung	437	429	8	1,9	-110	-20,1	-19,5	-27,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-2	-25,0	-25,0	-12,5	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	108	108	-	-	3	2,9	9,1	13,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	165	174	-9	-5,2	-55	-25,0	-19,1	-16,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.923	6.882	41	0,6	84	1,2	0,3	2,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.923	6.882	41	0,6	84	1,2	0,3	2,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,1	66,3	x	x	x	62,2	63,0	63,1	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

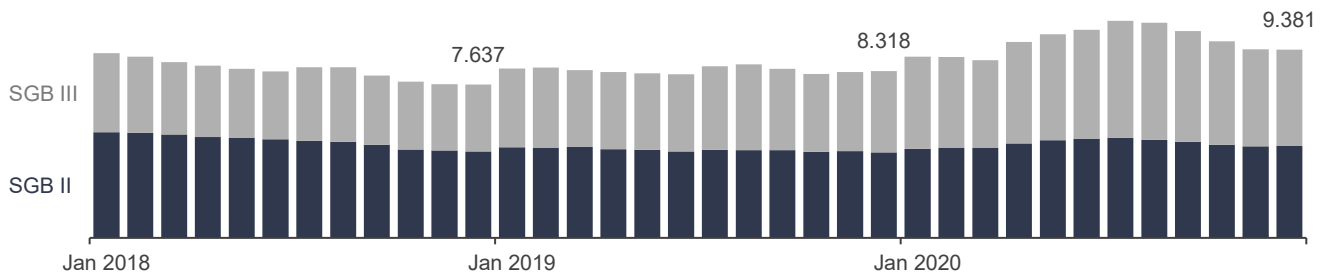
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

Dezember 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Dezember geringfügig verringert, und zwar um 23 auf 9.381. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.063 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.808, das sind 31 weniger als im Vormonat und 747 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.573 Arbeitslose, das ist ein Plus von 8 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2019 waren es 316 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.381	-23	-0,2	1.063	12,8	4,4	4,4	3,9
Männer	5.061	-32	-0,6	550	12,2	4,4	4,4	3,9
Frauen	4.320	9	0,2	513	13,5	4,5	4,5	4,0
15 bis unter 25 Jahre	835	-23	-2,7	55	7,1	3,3	3,4	3,1
15 bis unter 20 Jahre	104	-1	-1,0	-23	-18,1	1,4	1,4	1,7
50 Jahre und älter	3.022	-18	-0,6	414	15,9	4,0	4,1	3,6
55 Jahre und älter	2.023	33	1,7	316	18,5	4,5	4,4	4,0
Deutsche	6.277	25	0,4	829	15,2	3,4	3,4	3,0
Ausländer	3.090	-45	-1,4	237	8,3	10,5	10,7	10,1
Rechtskreis SGB III	4.808	-31	-0,6	747	18,4	2,3	2,3	1,9
Männer	2.650	-33	-1,2	335	14,5	2,3	2,3	2,0
Frauen	2.158	2	0,1	412	23,6	2,2	2,2	1,8
15 bis unter 25 Jahre	521	-21	-3,9	74	16,6	2,1	2,2	1,8
15 bis unter 20 Jahre	44	-	-	8	22,2	0,6	0,6	0,5
50 Jahre und älter	1.804	-3	-0,2	322	21,7	2,4	2,4	2,0
55 Jahre und älter	1.333	31	2,4	264	24,7	2,9	2,9	2,5
Deutsche	3.603	-16	-0,4	632	21,3	2,0	2,0	1,6
Ausländer	1.200	-13	-1,1	112	10,3	4,1	4,1	3,8
Rechtskreis SGB II	4.573	8	0,2	316	7,4	2,1	2,1	2,0
Männer	2.411	1	0,0	215	9,8	2,1	2,1	1,9
Frauen	2.162	7	0,3	101	4,9	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	314	-2	-0,6	-19	-5,7	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	60	-1	-1,6	-31	-34,1	0,8	0,8	1,2
50 Jahre und älter	1.218	-15	-1,2	92	8,2	1,6	1,7	1,6
55 Jahre und älter	690	2	0,3	52	8,2	1,6	1,6	1,5
Deutsche	2.674	41	1,6	197	8,0	1,5	1,4	1,4
Ausländer	1.890	-32	-1,7	125	7,1	6,4	6,5	6,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

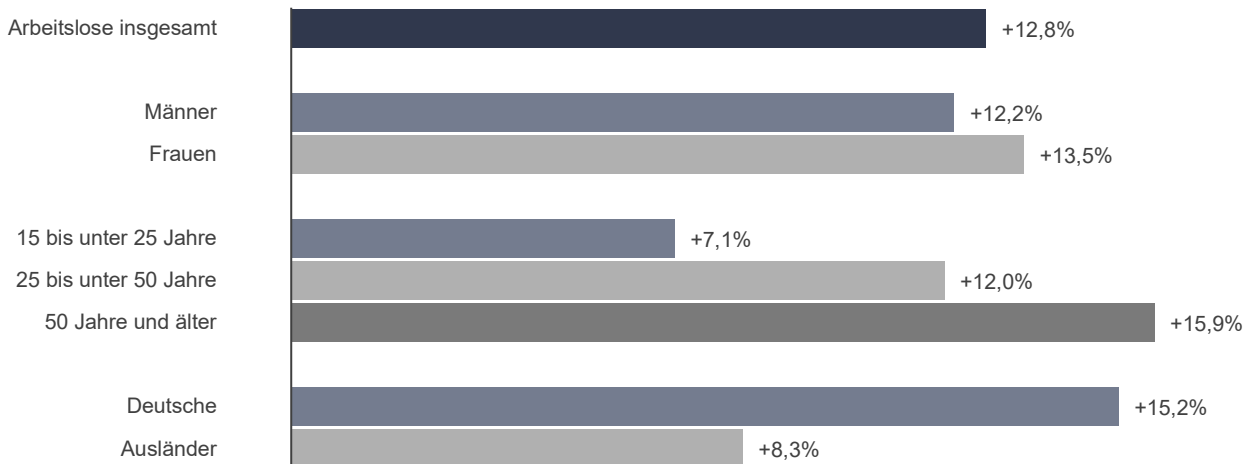
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh

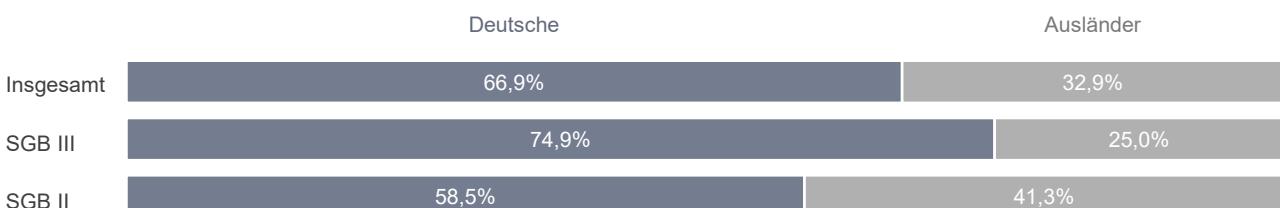
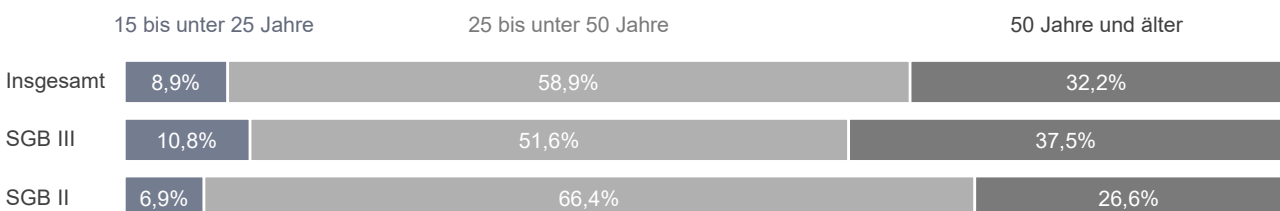
Dezember 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +7% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +16% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

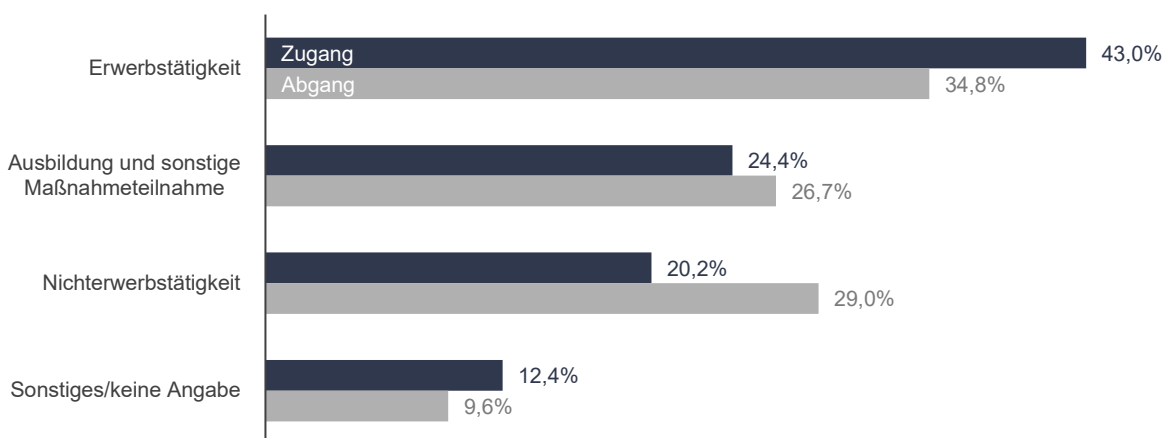
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

Dezember 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 1.604 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 112 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.620 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 26 weniger als im Dezember 2019. Seit Jahresbeginn gab es 22.163 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.287 Meldungen. Dem gegenüber stehen 20.998 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.717 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 689 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 116 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 563 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 68 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.604	-74	-4,4	-112	-6,5	22.163	-1.287	-5,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	689	-76	-9,9	-116	-14,4	10.651	161	1,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	670	-66	-9,0	-119	-15,1	10.295	204	2,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-2	-28,6	-2	-28,6	157	-24	-13,3
Selbständigkeit	12	-8	-40,0	4	50,0	169	8	5,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	392	21	5,7	57	17,0	4.867	-491	-9,2
Nichterwerbstätigkeit	324	-51	-13,6	-99	-23,4	4.363	-1.063	-19,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	224	-7	-3,0	-87	-28,0	2.938	-905	-23,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	76	-48	-38,7	-18	-19,1	1.153	-174	-13,1
Sonstiges/keine Angabe	199	32	19,2	46	30,1	2.282	106	4,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.620	-450	-21,7	-26	-1,6	20.998	-1.717	-7,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	563	-190	-25,2	68	13,7	8.279	924	12,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	544	-172	-24,0	66	13,8	7.982	945	13,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	*	*	-	x	10	-2	-16,7
Selbständigkeit	18	-15	-45,5	1	5,9	263	-31	-10,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	433	-84	-16,2	15	3,6	4.917	-771	-13,6
Nichterwerbstätigkeit	469	-164	-25,9	-146	-23,7	6.020	-2.066	-25,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	252	-23	-8,4	-113	-31,0	3.117	-1.309	-29,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	170	-141	-45,3	-32	-15,8	2.279	-689	-23,2
Sonstiges/keine Angabe	155	-12	-7,2	37	31,4	1.782	196	12,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

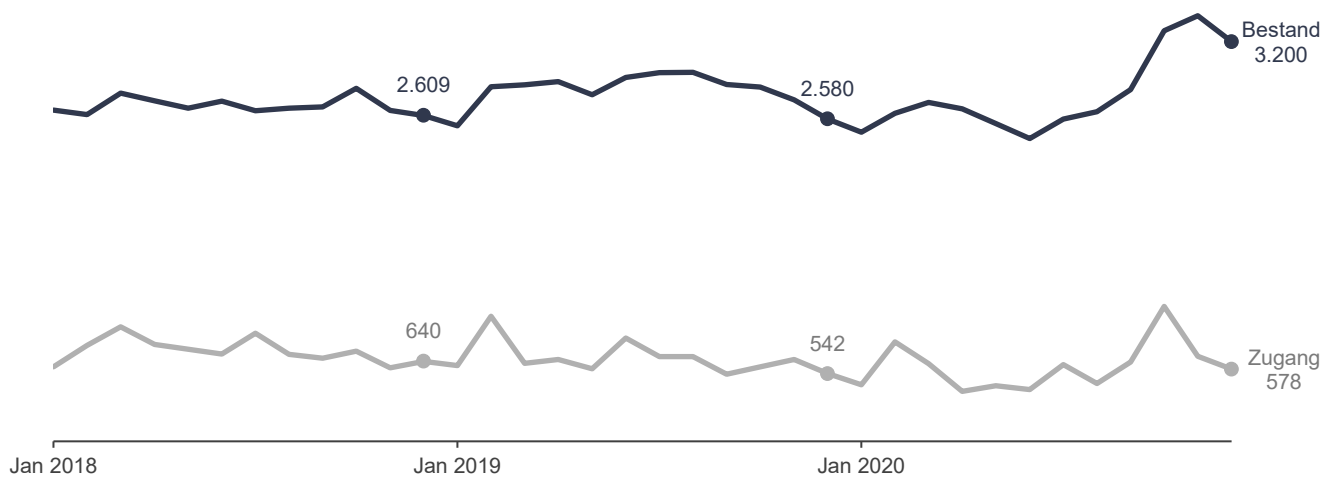
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

Dezember 2020

Im Dezember waren 3.200 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 207 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 620 Stellen mehr (+24 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 578 neue Arbeitsstellen, das waren 36 oder 7 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 7.184 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 800 oder 10%. Zudem wurden im Dezember 804 Arbeitsstellen abgemeldet, 107 oder 15 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 6.723 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.338 oder 17%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	578	-103	-15,1	36	6,6	7.184	-800	-10,0
dar. sofort zu besetzen	319	-76	-19,2	2	0,6	3.963	21	0,5
sozialversicherungspflichtig	574	-106	-15,6	38	7,1	7.151	-700	-8,9
dar. sofort zu besetzen	318	-76	-19,3	2	0,6	3.938	95	2,5
Bestand	3.200	-207	-6,1	620	24,0	2.781	-27	-1,0
dar. sofort zu besetzen	3.044	-240	-7,3	623	25,7	2.644	44	1,7
sozialversicherungspflichtig	3.191	-210	-6,2	627	24,5	2.769	-18	-0,7
dar. sofort zu besetzen	3.036	-242	-7,4	630	26,2	2.633	51	2,0
Abgang	804	239	42,3	107	15,4	6.723	-1.338	-16,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	803	238	42,1	123	18,1	6.683	-1.255	-15,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmont.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

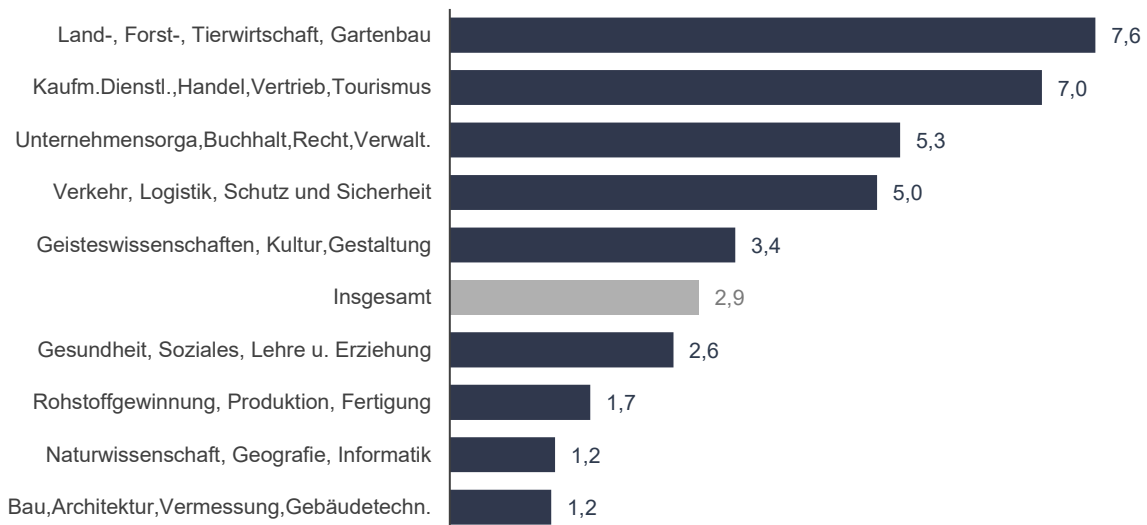
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

Dezember 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Dezember 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Dez 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.381	100	-23	-0,2	1.063	12,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	152	1,6	-1	-0,7	4	2,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.508	26,7	-18	-0,7	277	12,4
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	339	3,6	9	2,7	30	9,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	125	1,3	1	0,8	24	23,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.073	32,8	6	0,2	271	9,7
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.108	11,8	-5	-0,4	233	26,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	917	9,8	-10	-1,1	109	13,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	758	8,1	-4	-0,5	114	17,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	158	1,7	-3	-1,9	38	31,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	243	2,6	2	0,8	-37	-13,2
Gemeldete Arbeitsstellen	3.200	100	-207	-6,1	620	24,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	20	0,6	-12	-37,5	-19	-48,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.517	47,4	-94	-5,8	420	38,3
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	284	8,9	-	-	124	77,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	101	3,2	-4	-3,8	15	17,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	611	19,1	-109	-15,1	94	18,2
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	159	5,0	2	1,3	-93	-36,9
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	173	5,4	16	10,2	14	8,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	288	9,0	-7	-2,4	34	13,4
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	47	1,5	1	2,2	31	193,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

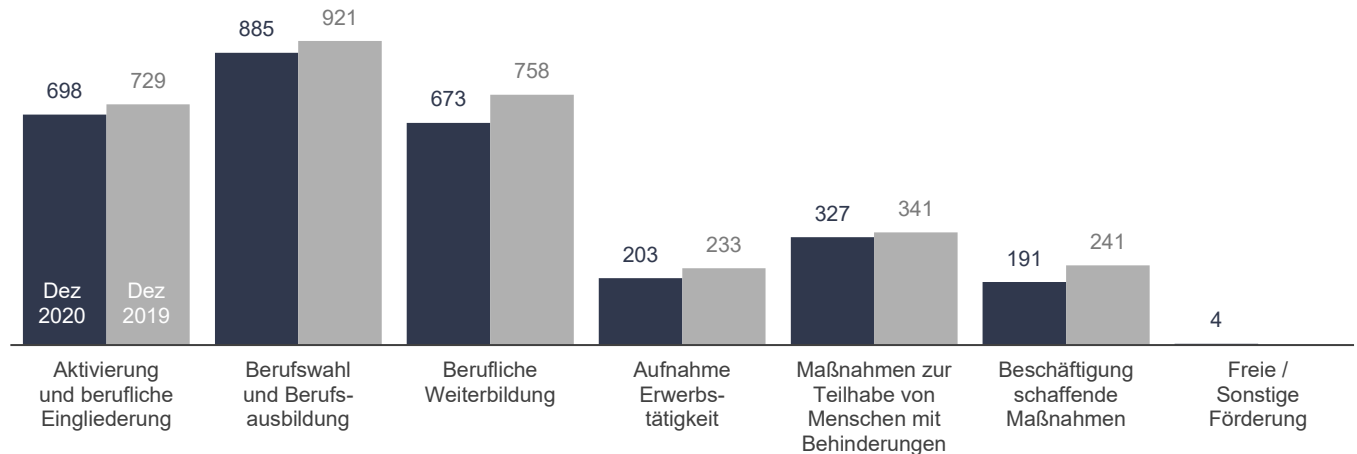
Gütersloh

Dezember 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	433	-53	-10,9	-193	-30,8	5.177	-3.425	-39,8
Berufswahl und Berufsausbildung	29	-24	-45,3	-16	-35,6	736	5	0,7
Berufliche Weiterbildung	58	4	7,4	-12	-17,1	945	-210	-18,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	-12	-46,2	-23	-62,2	342	-118	-25,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-10	-43,5	-1	-7,1	276	-19	-6,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12	2	20,0	-16	-57,1	240	-314	-56,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	14	10	250,0	2	16,7	82	-38	-31,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	698	32	4,8	-31	-4,3	650	-93	-12,5
Berufswahl und Berufsausbildung	885	-8	-0,9	-36	-3,9	864	-38	-4,2
Berufliche Weiterbildung	673	-15	-2,2	-85	-11,2	693	30	4,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	203	-22	-9,8	-30	-12,9	223	-21	-8,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	327	-32	-8,9	-14	-4,1	315	-22	-6,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	191	9	4,9	-50	-20,7	200	-26	-11,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	4	x	4	x	0	-1	-69,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	241	-59	-19,7	-3	-1,2	2.949	-850	-22,4
Berufswahl und Berufsausbildung	38	14	58,3	-4	-9,5	771	-109	-12,4
Berufliche Weiterbildung	72	-6	-7,7	-9	-11,1	1.011	-30	-2,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	6	20,7	1	2,9	374	-128	-25,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	39	33	x	-5	-11,4	191	-39	-17,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	-4	-57,1	-10	-76,9	296	-169	-36,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-3	-100,0	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Förderungen sind bei einer Förderart im Vorjahr übererfasst; Vergleiche sind eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh

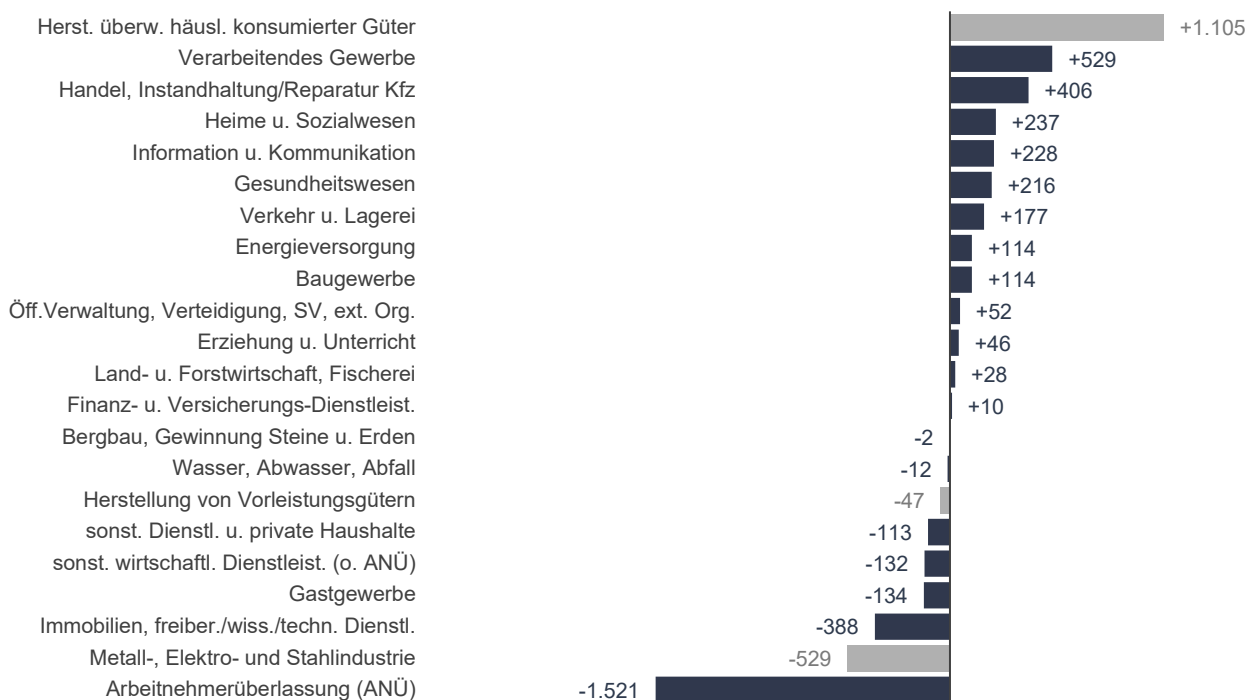
Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 182.285. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (-145 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um +1.276 oder +0,7% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+1.105 oder +3,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-1.521 oder -21,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2020 / Jun 2019	
	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	182.285	184.116	184.245	186.178	182.430	-145	-0,1
60,6% Männer	110.423	111.419	111.577	112.956	110.715	-292	-0,3
39,4% Frauen	71.862	72.697	72.668	73.222	71.715	147	0,2
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	19.504	20.458	21.078	21.859	19.874	-370	-1,9
67,9% 25 bis unter 55 Jahre	123.792	125.049	125.060	126.364	125.515	-1.723	-1,4
20,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	37.614	37.194	36.700	36.600	35.677	1.937	5,4
77,4% Vollzeit	141.053	142.507	142.977	144.549	141.463	-410	-0,3
22,6% Teilzeit	41.232	41.609	41.268	41.629	40.967	265	0,6
84,9% Deutsche	154.701	155.858	156.554	158.098	154.986	-285	-0,2
15,1% Ausländer	27.505	28.175	27.600	27.987	27.356	149	0,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	8.745	53	0,6
davon			
mit 1 Person	4.642	142	3,2
mit 2 Personen	1.547	-22	-1,4
mit 3 Personen	1.076	4	0,4
mit 4 Personen	724	-40	-5,2
mit 5 und mehr Personen	756	-31	-3,9
darunter			
Single-BG	4.635	140	3,1
Alleinerziehende-BG	1.625	-62	-3,7
Partner-BG ohne Kinder	671	8	1,2
Partner-BG mit Kindern	1.634	-48	-2,9
nicht zuordenbare BG	180	17	10,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.269	-113	-3,3
davon: mit 1 Kind	1.407	-44	-3,0
mit 2 Kindern	1.044	-22	-2,1
mit 3 und mehr Kindern	818	-47	-5,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.163	-208	-1,1
darunter			
Männer	8.968	-22	-0,2
Frauen	9.195	-186	-2,0
Leistungsberechtigte (LB)	17.623	-140	-0,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	17.461	-153	-0,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	12.244	94	0,8
darunter			
Männer	5.894	146	2,5
Frauen	6.350	-52	-0,8
davon			
unter 25 Jahre	2.228	-75	-3,3
25 bis unter 55 Jahre	7.831	55	0,7
55 Jahre und älter	2.185	114	5,5
darunter			
Deutsche	6.843	47	0,7
Ausländer	5.366	48	0,9
darunter			
Alleinerziehende	1.612	-53	-3,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.217	-247	-4,5
darunter			
unter 3 Jahre	1.013	-99	-8,9
3 bis unter 6 Jahre	1.083	-20	-1,8
6 bis unter 15 Jahre	3.009	-97	-3,1
über 15 Jahre	112	-31	-21,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	162	13	8,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	540	-68	-11,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	256	-29	-10,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	284	-39	-12,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

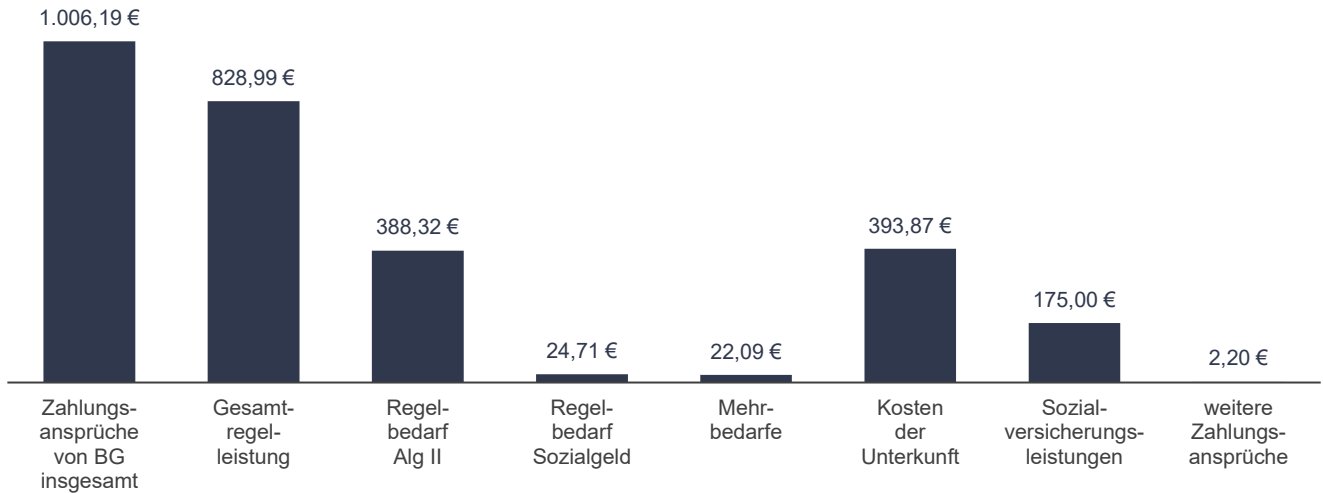
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	8.799.136	1.006	8.745	1.006
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	7.249.478	829	8.742	829
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	3.395.835	388	7.743	439
Regelbedarf Sozialgeld	216.093	25	1.474	147
Mehrbedarfe	193.190	22	2.231	87
Kosten der Unterkunft	3.444.360	394	8.230	419
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.433.535	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.530.399	175	8.714	176
weitere Zahlungsansprüche	19.260	2	-	-
sonstige Leistungen	13.251	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.130	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	878	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.